

Zusammenhalt, Fröhlichkeit und Humor sind wichtig

Delegiertenversammlung des Kreisverbandes I in Brockum / Lob für Ergebnisse und Jugendarbeit / Zahlreiche Ehrungen

BROCKUM ■ In seinem Rechenschaftsbericht während der Delegiertenversammlung des Kreisverbandes I im Bezirks-Schützenverband Grafschaft Diepholz im Niedersachsenhof „Widukind“ in Brockum ging Präsident Manfred Rüffer auf die 16 Termine ein, an denen er und seine Vorstandsmitglieder im vergangenen Jahr teilgenommen hatten.

Unter anderen waren es die Planungen für das Zeltlager im August und das Jugendpokalschießen, an dem auch die Vereine Brockum und Maifeier Sankt Hülfe-Heede teilnahmen.

Dazu gehörte auch die außerordentliche Delegierten-tagung des Nordwestdeutschen Schützenbundes (NWDSB) in Neubruchhausen, welche den Beschluss zum für drei Jahre vorgezogenen Zusatzbeitrag von 1,50 Euro brachte. Der Präsident erinnerte an die Vergleichsschießen der Damen und Kreisvorstände, mit dem „Erringen“ der „Roten Laterne“.

Rüffer erwähnte auch die Sportlerehrungen in Aurich



Die Kreismeister 2014 mit Sportleitung und links Bezirks-Vizepräsident Friedel Kelkenberg. ■ Fotos: Vallan

für Marcel Trachsel vom Bogensport Diepholz, Andra Seliger, Jacqueline Schnoor und Jana Peper vom Schützenverein (SV) Wetschen für die hervorragenden Ergebnisse mit der Sportpistole bei den Deutschen Meisterschaften. Er bedankte sich bei den Trainern und Betreuern in den Vereinen für die gute Jugendarbeit.

Sein Dank galt auch den vielen anderen aktiven Sportschützen für die Teilnahme an Kreis-, Bezirksmeisterschaften sowie den Rundenwettkämpfen. Zusammenhalt, Fröhlichkeit und Humor seien aber auch

für ein attraktives Vereinsleben notwendig, hierfür seien mit die vielen Traditionsschützen zuständig, auch bei ihnen bedankte er sich für die Unterstützung.

Thomas Uhe und Erich Heuer hatten die gut geführte Kasse von Schatzmeister Friedel Kelkenberg überprüft und keine Mängel gefunden. Thomas Uhe bat um die Entlastung des Vorstands, der stattgegeben wurde. Die Berichte der anderen Vorstandsmitglieder lagen in Schriftform vor.

Besondere Ehrungen von verdienten Schützen, die beim Bezirksdelegiertentag

nicht anwesend waren, wurden nachträglich von Friedel Kelkenberg und Detlef Imsande vom Bezirkspräsidium vorgenommen. Dieses waren Heiner Dringenberg (SV Ossenbeck), Uwe Luzniack von der Schießsportvereinigung (SSV) Dümmer und Karl-Heinz Ziegler (SV Wetschen). Die Meisterschützenabzeichen erhielten Günter Würdemann (SV Wetschen), Andreas Pohl, Detlef Imsande beide (SV Rehden), Horst Brinkmann (SV Diepholz 53) sowie Klaus Eickhoff und Uwe Luzniack vom SSV Düm-

mer. Jugendsportleiter Jörg Picker bat um Unterstützung am Jugendtag des Kreiskönigstreffens in Marl, beim Mannschaftsschießen mit dem Lichtpunktgewehr. Helfer können sich bei ihm melden. Er bat auch um mehr Beteiligung beim Jugendleitertreffen im Oktober aus den KV I-Vereinen.

Die Siegerehrung der Kreismeister 2014 wurde vom Sportleiterteam Andreas Pohl, Karin Unruh und Ulla Müske vorgenommen. Andreas Pohl äußerte den Wunsch, im nächsten Jahr mehr Kreismeister aus den Vereinen zu mobilisieren,

ihre Meisterschafts-ehrung persönlich in Empfang zu nehmen.

Für die jugendlichen Sportschützen gab es für erste bis dritte Plätze bei der Landesverbandsmeisterschaft und Deutschen Meisterschaft sowie für weitere Platzierungen und Teilnahmen an den Lichtpunktmeisterschaften des NWDSB „Flachgeschenke“.

Manfred Rüffer erinnerte daran, bis zum 30. September die Ehrungsanträge einzureichen.

66 Delegierte aus zehn Mitgliedsvereinen wohnten der Versammlung bei. ■ mv



Meisterschützenabzeichen-Empfänger (von links): Horst Brinkmann, Klaus Eickhoff, Uwe Luzniack, Andreas Pohl, Günter Würdemann, Detlef Imsande und Friedel Kelkenberg.



Die nachträglich geehrten drei Schützen: Karl-Heinz Ziegler (3.v.l.), Uwe Luzniack (3.v.r.), Heiner Dringenberg (2.v.r.) zwischen (v.l.) Manfred Rüffer, Detlef Imsande und Friedel Kelkenberg.

Bericht der
Kreiszeitung
vom 3. Mai 2014

unter LEMFÖRDE-
REHDEN-
WAGENFELD